Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 32

Anhang: Beilage zu Nr. 32 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Warnung.

In Genf gab kürzlich eine Frau ihrem einige Monate alten Kinde Milch zu trinken, vergaß aber, die Flasche fortzunehmen und schlief ein. Am andern Morgen fand die bestürzte Mutter ihr Kind erstickt. Das Mundstück der Flasche war ihm bis in den Hals gedrungen.

Eine Frau in Andhausen war mit Zubereitung des Mittagessens beschäftigt und wollte eben eine Pfanne voll gesottener Kartoffeln aus dem Herde heben; sie nahm, da der Stiel der Pfanne etwas heiß war, die Schürze zur Hülfe. Diese fing Feuer und da dasselbe sehr rasch um sich griff, wurde sie desselben nicht mehr Meister, sprang brennend ins Freie, wo sie in einer Wiese von zwei herbeigeeilten Nachbarn und ihrem Ehemann Hülfe fand. Sie erlag ihren schweren Brandwunden.

Zu einem von Bern nach Basel reisenden Dienstmädchen aus dem Kanton Bern gesellte sich auf der Fahrt von Olten nach Liestal ein junger Mann, der das Mädchen so einzunehmen und zu überreden verstand, daß es seine Liebesanträge ernst nahm und sich dem Eheversprechen nicht widersetzte. In Basel angekommen, beschloß das „Liebespaar", gemeinsam nach Straßburg zu gehen. Der Bräutigam wußte ihm jetzt plausibel zu machen, daß die schweizerische Münze ausgewechselt werden müsse und daß er dies besorgen werde. Das Mädchen händigte ihm das Portemonnaie ein und erwartete ihn in einer Wirtschaft. Der „Bräutigam" kam aber nicht mehr zurück.

Briefkasten der Redaktion.

Anschlüssige in **A.** Es ist geradezu gewissenlos, eine Tochter in die Welt hinausziehen zu lassen, ohne ihr die Augen geöffnet zu haben über die mancherlei Gefahren, denen auszuweichen oder entschieden zu begegnen, Vorsicht und Klugheit von nöten ist. Ohne genaue Erkundigungen bei dem betreffenden Konsulate nach den äußeren und inneren Verhältnissen der in Frage stehenden Familie würden wir die Reise nicht anraten.

Nachdenkende im Tale.

Es sind die Menschen den Gestirnen gleich;
So mancher strahlet von der Menschheit Hohn
In seiner Thaten Glanz, an Siegen reich,
Und geht dahin, wie dort die Sterne gehn.
Es wärmen seine Strahlen nicht die Herzen,
Die Kleinen sehn bewundernd seinen Lauf,
Er fragt nicht nach der andern Pein und Schmerzen,
Er ist beglückt, sehn sie zu ihm hinauf. —
Nicht jenen Glanz begehre, der sie schmückt!
Nur wer die Menschen liebt, der ist beglückt.

Und wieder andre strahlen wie der Mond;
Nicht Gluten spenden sie — nur sanftes Licht,
In dem die Liebe und die Milde wohnt —
Die Menschen suche, viele gibt es nicht.
Sei mild wie sie, sei glücklich und zufrieden,
Nicht jage nach dem falschen Glanz der Sterne,
Bring jedem, der da duldet, Trost und Frieden
Und strahle aus der Näh', nicht aus der Ferne.
Man sagt, das Alter mache mild allein —
Sei mild schon jetzt, und du wirst glücklich sein!

Es gibt auch Menschen, die der Sonne gleichen,
Und wo sie leuchten, sprießen alle Saaten.
Mein lieber Sohn, das sind die wahrhaft Reichen,
Durch die die Göttlichen das All begnaden;
Es sind die Dichter und es sind die Denker,
Die vor den Völkern her die Fackeln tragen,
Sie selbst verzehrt die Glut, doch sind sie Lenker
Des Volks in Freuden und in Trauertagen;
Sie steigen auf in wunderbarer Pracht
Der Welt zum Heil — dann wird es wieder Nacht.

2.

Frau **M. P.-F.** in **B.** Besten Dank für Ihre freundliche Mitteilung.

M. M. in **T.** Wollen Sie uns mitteilen, unter welcher Adresse Ihnen eingegangene Briefe zugestellt werden können?

Frau **R.** in **E.** Die zwei eingesandten Häkelmuster sind hübsch und es würde wohl hie und da eine Leserin sich veranlaßt sehen, sich eine Kollektion zum bemerkten Preise von 35 Cts. oder Fr. 1. 50, zu beschaffen, wenn den Mustern gleichzeitig eine genaue theoretische Anleitung beigegeben wäre. Die Erklärung muß das Muster ergänzen und das Muster die Erklärung. Immerhin ist Ihr Unternehmen nicht ohne Konkurrenz, so daß Sie sich nicht allzuviel davon versprechen dürfen. Ihre geschickte Hand würde Sie befähigen, einschlägige Geschäftshäuser zur besondern Zufriedenheit zu bedienen. Wenn Sie es wünschen, senden wir Ihnen Adressen von solchen, wo Sie Muster vorlegen können.

Frau **M. C.** in **H.** In gleicher Weise, wie Sie es thun, beklagen sich Hunderte von Frauen. Junge Mädchen, die sich mit Vorliebe „gebildete Tochter" nennen und darauf Anspruch machen, als solche zu gelten, sind nur selten im Falle, bei Familien in knappen Verhältnissen auf die Dauer gute Dienstboten zu sein. Ihr Bestreben geht darauf hin, etwas Besseres vorzustellen; sie betrachten die dienende Stellung nur als Durchgang zu etwas Besserm und zwar erwarten sie dieses Bessere womöglich schon vom heute, nicht erst vom morgen. Wer die Mühe nicht auf sich nehmen will, ein bildungsbedürftiges Mädchen für sich zu erziehen, der muß die erforderliche Hülfe eben nehmen, wie sie sich bietet. Die Ansprüche wachsen beständig, auf Seite der Herrschaften und auf Seite der Dienstboten, das bringt der Zeitgeist mit sich, und diesem sich ganz zu widersetzen, ist ein eitles Beginnen.

Frl. **M. S.** in **T.** Wir müssen um vorherige Anmeldung bitten, es gibt Tage, wo sich zu Besprechungen keine Minute findet; solche Enttäuschung möchten wir Ihnen ersparen.

Herrn **B. M.** Sparsamkeit und weises, haushälterisches Rechnen nach jeder Richtung finden Sie in der Regel da, wo eine Familie aus ihren bestimmten Einkünften lebt, wo keine beruflicher Erwerb stattfindet. Machen Sie da ihre Studien.

Unsichere in **M.** Das Baden der Kinder bedarf der Ueberwachung. In zusagender Gesellschaft lassen sich die der Sache Unkundigen, noch Unerfahrenen gerne verleiten, sich allzulange im kalten Bade aufzuhalten, was für die Folge von den schlimmsten Wirkungen sein kann. Energisches Schwimmen gestattet längeres Verweilen im Wasser. Ganz unrichtig ist es auch, wenn die Kinder sich auf dem Badeplatze auskleiden und so oder mit dem Badegewand angethan, außer dem Wasser herumsitzen und frieren, weil sie das ins Wassergehen fürchten. Wer es so glücklich bis zum Frieren gebracht hat, der soll sich den Körper recht tüchtig trocken abreiben; er soll sich rasch in die Kleider werfen und sich durch Turnen oder Laufen andauernde Körperbewegung machen. Bei frierendem Körper taugen die kalten Waschungen oder Uebergießungen nichts; da ist ein warmes Bad am Platz, dem zum Schluß eine kurze kalte Begießung folgen muß.

Aengstliche in **A.** Wenn der Gatte Sie trotz aller Bitten über seine ökonomischen Verhältnisse nicht aufklären will und Sie aber doch bestimmte Anzeichen haben, daß dieselben erschüttert sind, so richten Sie ohne weiteres den Zuschnitt Ihres Haushaltes Ihrer Ueberzeugung gemäß ein, ohne zu jammern oder ein Sorgengesicht zur Schau zu tragen. Dies wird Ihnen am ehesten das Vertrauen Ihres Gatten gewinnen. Wenn er aber gegen die veränderte Lebensweise Protest einlegt, so halten Sie dieselbe dennoch mit aller Ruhe für so lange aufrecht, bis er Sie unwiderleglich überzeugt hat, daß solche Einschränkungen unnötig sind. Der Freundin, die Ihnen geraten, so lange mit vollen Händen auszugeben und zu verschwenden, bis er selbst Ihnen Einhalt gebiete, ist kein guter. Mögen die Verhältnisse liegen, wie sie wollen, so soll die Frau sich nicht selber anklagen müssen, ihrerseits zum Ruin beigetragen zu haben. Ein solches Spiel, wie die Freundin es Ihnen anrät, ist einer edeldenkenden Frau unwürdig.

Zurückgesetzte Seidenstoffe

mit Rabatt, sowie neueste farbige und schwarze Seidenstoffe jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**

Königl. Spanische Hoflieferanten. (495

Seidenstoffe

in schwarz und farbig in schöner Auswahl versenden meter- und stückweise zu Fabrikpreisen von 60 Cts. an per Meter bis Fr. 18.50. (450

E. SPINNER & Cie. vormals J. Zürrer, mittl. Bahnhofstr. 46 **Zürich**

Neuheiten! Man verlange gefl. Muster.

Blutarmut. Bleichsucht.

206] Herr Geheim. Sanitätsrat **Dr. Klein** in **Berlin** schreibt: „Die mir gesandten Proben von Dr. Hommel's Hämatogen sind mit dem erwünschten Erfolge angewendet worden und zwar bei einem Mädchen von 21 Jahren, das seit vorigem Winter **an allgemeiner, zunehm. Schwäche, Verdauungsstörungen, grosser Blässe, überhaupt den Erscheinungen der Leukämie, auch beständigem Hüsteln,** mit Abmagerung gelitten hat. Nach Verbrauch von 4 Flaschen, die ohne die geringsten unangenehmen Nebenerscheinungen konsumiert wurden, hat sich der Zustand der Patientin auf's Erfreulichste gebessert und kann ich sagen, dass dieselbe als ganz wiederhergestellt zu bezeichnen ist. **Ich habe mich von der Trefflichkeit des Mittels zu meiner grossen Freude auf's Ernsteste überzeugt** und werde selbstverständlich in geeigneten Fällen wieder zu diesem erprobten Mittel greifen." Depôts in allen Apotheken.

Piqué-Damenkleider-Stoffe (Sommer-Neuheiten)

elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crèpe, Batiste zu schönsten, leichten Sommer-Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen per Meter Fr. 0.45—2.45 liefert jede Meterzahl franko ins Haus [262

OETTINGER & Co., ZÜRICH.

P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochfeiner **Damen- und Herrenkleiderstoffe** u. bedruckter **Waschstoffe** per Meter von 28 Cts. an umgehend franko.

Frauen-Arbeitsschule Bern.

Gegründet vom Gemeinnützigen Verein. — Lokal Postgasse 14.

Nächster Kurs vom 9. September bis 14. Dezember.

Gründlicher und rationeller Unterricht im **Weissnähen, Kleidermachen, Weiss- und Buntsticken, Wollarbeiten, Flicken und Glätten.** Wahl des Faches frei. Anfragen und Anmeldungen gefl. an den Sekretär

733] (H3561Y) **Friedr. Marti,** Kramgasse 10, **Bern.**

Frauen-Arbeitsschule.

Einladung zur Anmeldung für das II. Trimester

2. September bis 21. Dezember.

Kurse:	**Maschinennähen**	täglich 8—12 und 2—5 Uhr.	Schulgeld Fr.	20.—
	Kleidermachen	„ 8—12 „ 2—5 „	„ „	20.—
	Flicken	4 Halbtage per Woche nach Auswahl.	„ „	5.—
	Wollenarbeiten	4 „ „ „ „	„ „	5.—
	Zuschneiden	2 Abende „ „ 7—9 Uhr.	„ „	2.—
	Nähschule	für Jüngere (bis 16 Jahre) 2 Abende per Woche, 6—8 Uhr.	„ „	2.—

Die Anmeldungen sind, womöglich persönlich, anzubringen bei ***Fräulein J. Kleb, Fachlehrerin, Frauenarbeitsschule*** bei St. Laurenzen. Zu treffen ***täglich von 8—12 und 2—6 Uhr.***

Die Anmeldungen werden genau der Reihenfolge der Eingaben nach berücksichtigt. [654

St. Gallen, den 2. Juli 1895.

Für die Kommission:
E. Wild.

Lehrerin gesucht

zu 4—6 Kindern (Primarschulstufe) mit Aushülfe in leichteren Bureauarbeiten. Kenntnis der französischen und ev. italienischen Sprache erwünscht. Angenehme Stelle. Antritt September.

Gefl. Offerten mit Honorarangaben, Zeugnissen und Photographie sub Chiffre **L 1759 G** an **Haasenstein & Vogler,** St. Gallen. [731

Frauen-Arbeitsschule.

Zuschneiden von Knabenkleidern.

Am 2. September beginnt ein Kurs für Zuschneiden von Knabenkleidern.

Kursdauer: 2. September bis 20. Dezember.

Unterrichtsstunden: Montag und Donnerstag, je abends 7—9 Uhr.

Kursgeld Fr. 2.—.

Anmeldungen sind zu richten an Fräulein **J. Kleb,** Vadianstrasse 21. [724

Frauen-Arbeitsschule.

Wollenarbeitskurs.

2. September bis Weihnachten.
Wöchentlich 4 halbe Tage nach Auswahl.
Kursgeld 5 Fr.

Anmeldungen nimmt **Fräulein J. Kleb, Vadianstrasse 21,** entgegen. [725

Verkäuferin gesucht.

Eine gewandte Verkäuferin für Lingerie, Weisswaren und Aussteuerartikel findet per September oder Oktober dauerndes Engagement. Kenntnis der französischen Sprache unerlässlich. Selbstgeschriebene Offerten, mit Zeugnisabschriften und womöglich mit Photographie begleitet, sind unter Chiffre O 2762 Q an Haasenstein & Vogler, Basel, zu adressieren. [706

Champel Genf
Mmes. Weiss
Avenue Beau Séjour
nehmen j. **Töchter** auf z. Erlernung des Französ. Ref. **Mmes. Rimathé, Rheinau** (Zürich), und Mme. **Schafroth-Faul, Burgdorf** (Bern). [559

Töchter-Pensionat

712] **Mlles. Morard** (H 6903 N)
in **Corcelles** b. Neuchâtel, Suisse. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische und sorgfält. Erziehung. Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Empfehlungen. Pensionspreis Fr. 800.

Kleider-Sammet
Velvet
Mäntelplüsche
aller Art **(glatt, Krimmer etc.), Möbelplüsche, Leinenplüsche, Decken** in reichster Auswahl liefert zu Fabrikpreisen **direkt an Private** (Ka 606/7) [728
E. Weegmann, Bielefeld,
Plüschweberei u. Färberei.
Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Cigarren-Offerte.

Garantie: Zurücknahme.

200 Vei-Courts	Fr.	1.60
200 feine Rio-Grande	„	2.25
200 feinste Habana	„	2.90
200 echte Brésiliens	„	2.95
200 Flora I	„	3.—
200 Viktoria	„	3.10
200 hochfeine Kneipp	„	3.40
125 gute Brissago	„	3.10
100 Grandson	„	2.15
100 Amerikaner, 5er	„	2.35
100 Sumatra, 7er	„	2.65
100 Manilla-Bouquet, 10er	„	4.70

Zu jeder Bestellung von Fr. 8.— anlege prachtvolles **Cigarrenetui** gratis bei.
732] (H 2819 Q) **J. Winiger, Boswyl,** Aarg.

Gebr. Hug & Co.
St. Gallen. [85
Pianos
von Fr. 650 an.
Harmoniums
von Fr. 125 an.
Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.

Hausmanns [717
kosmetische Mittel
Lanolin-Cold-Cream in Dosen u. Tub.
Lanolin-Sommersprossen-Salbe
Vinaigre de Toilette
Lanolin-Handpomade
Kopfwaschmittel
Haarfärbe- und Haarwuchs-Mittel
Sämtliche vorzügl., relle Präparate, Parfums, Schminken, Puder.
Prompter Versand nach allen Orten.
C. Fr. Hausmann, St. Gallen
Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft.

HORS CONCOURS JURYMITGLIED
WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889

GRAND PRIX Internat. Ausstellung Lyon 1894. [32]

Töchter-Pensionat
Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule

75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.
Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Handarbeit in **künstlerischer** und **praktischer Hinsicht,** nach neuester Methode. Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) [601
Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin.
Fräulein Schreiber.

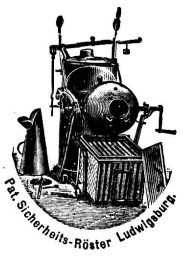
Institut Dr. Schmidt St. Gallen.

Staatlich geprüfte Sekundar-, Industrie- und Handelsschule und Gymnasium.
Beginn des neuen Schuljahres 12. September.
Für Prospekte, Programme etc. sich gefl. zu wenden an den Direktor
729] (H 1760 G) **Dr. Schmidt.**

Unsere gebrannten Kaffees

in allen Preislagen zeichnen sich aus durch ☛ **vollste Entwicklung des Aromas, besonders kräftigen Wohlgeschmack, erhebliche Ersparnis durch grössere Ausgibigkeit im Verbrauch,** ☚ infolge Einrichtung unserer [689
Kaffee-Rösterei nach neuestem System.

Patent.
Sicherheitsröster
mit **Sicherheits-Regulator** für stets gleich ausgezeichnete Röstung und volle Entwicklung des Aromas.



Patent.
Kaffee-Kühlapparat
zur Sicherung des bei der alten Methode in Menge verflüchtenden Aromas.

☛ **Ein Versuch wird überzeugen.** ☚
Die Besichtigung der interessanten Einrichtung ist den geehrten Hausfrauen gerne gestattet.

Telephon. **Klapp & Büchi** Telephon.
Droguerie z. Falken
St. Gallen.

Gesündeste Binde.

Namentlich auf die **Reise** sehr zu **empfehlen.**
708] Sehr beliebt (H 3542 Z)
und allen anderen **Systemen vorgezogen.**
Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Der pat. Heurekastoff.

Dessen Verarbeitung zu Herrenhemden, Kinder- und Brautausstattungen, Sportshemden und Unterkleidern geschieht von **H. Brupbacher & Sohn, Zürich,** in einer Weise, welche dem altbew. Rufe des Hauses Ehre macht. Man kann aber nach Belieben auch nur die Stoffe zur Selbstanfertigung dort beziehen. — In neuester Zeit liegt das Gewebe auch **gefärbt** vor. Die waschechten Farben machen dasselbe zu einem bevorzugten Material für **Nachthemden, Hemden für Touristen, Ruderer, Velofahrer** etc. und namentlich auch für **Anzüge für Damen u. Kinder.**
„Schweiz. Frauenztg." Nr. 27. Man beliebe gefl. Muster zu verlangen. (H3672Z) (735

Gegen Fussschweiss

haben sich am besten bewährt Socken aus **Nesselwolle,** äusserst dauerhaft und leicht zu waschen. Fusslänge: 25½, 27¼ und 28½ cm. Preis: Fr. 0.80 per Paar. Depot bei (H 1994 Z) [458
Frau SACHS-LAUBE, Thalgasse 15 in Zürich.
Daselbst sind auch Unterjacken aus gleichem Stoff zu haben.

Lesen Sie folgende Preise!

10 Ko.	mildges. hochf. Schinken	Fr.	13.40
10 „	Magerspeck	„	13.30
10 „	Ia Speisefett	„	9.80
10 „	Aepfelstückli	„	5.20
10 „	gedörrte Birnschnitze	„	4.—
10 „	gedörrte Birnen	Fr.	4.50 u. 5.60
10 „	gr. türk. Zwetschgen	„	3.10 u. 3.60
10 „	prachtv. neue Zwiebeln	Fr.	1.70
10 „	neuer Knoblauch	„	3.90
Mostsubstanz für 150 Liter		„	3.30
Mostsubstanz mit Zucker		„	8.30
Weinbeeren und sämtl. Zuthaten für 150 L. vorz. Wein		„	18.—

(H 2862 Q)
liefere in bekannt vorzüglicher Qualität.
756] **J. Winiger,** Boswyl, Aarg.

Neu! Fernseher Neu!
den besten Feldstecher ersetzend, mit Etui, bequem in der Tasche zu tragen, versendet per Nachnahme à Fr. 2. 50, **feinere** à Fr. 3, **feinste** à Fr. 4. [661
(H 1433 Lz) **L. Winiger, Luzern.**

Lohnend f. jede Familie

ist die Durchsicht
des gratis und franko erhältlichen
illustrierten Kataloges
von [697
Hermann Scherrer
zum Kameelhof — in St. Gallen.

Jede Dame, welche sich für die beliebten **Heureka-Artikel** interessiert, beliebe Prospekte und Ansichtsendung zu verlangen. Stoff, Kissen, Binde und Wäsche. (H 515 Z) [147
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Neuheiten in:
Steppdecken
Wolldecken
Glättedecken
Pferdedecken
Sportdecken
Tischdecken.
Auswahl ohne Konkurrenz.
Specialkataloge franko.
H. Brupbacher & Sohn,
Zürich. 640

Feinten
Maiblütenhonig
offeriert [672
in Büchsen von 5—20 Pfund à Fr. 1.— franko mit Garantie
Friedr. Müller, Imker
Siblingen, Kt. Schaffhausen.

Aussteuern

einfach aber gediegen, mit Garantie.

Eine Schlafzimmereinrichtung, nussbaum, matt oder poliert, bestehend aus: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtischvorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, *inwendig tannen* **Fr. 510.—,** *inwendig hartholz* **Fr. 550.—.**

Eine Speisezimmereinrichtung, nussbaum, matt und glanz, inwendig Eichenholz, bestehend aus: 1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz und Rohrrücken, 1 Serviertisch, 1 Sopha mit prima Wolldamast bezogen, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur **Fr. 640.—.**

Eine Saloneinrichtung, nussbaum, inwendig Eichenholz, bestehend aus: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 achteckiger Tisch mit 4 Säulen, 1 Damenschreibtisch, 1 Silberschrank, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm Krystall, **Fr. 875.—.**

Sämtliche Möbel stehen zur gefl. Besichtigung bereit. Matratzen und Federbetten je nach Auswahl der lagernden Rohmaterialien *billigst.* [550
Ad. Aeschlimann,
Schiffländе 12, Zürich.
☛ *Fabrikation und Lager von Mobilien.* ☚

Ceylon-Thee,
sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar,

per engl. Pfd. Originalpackung	pr. ½ kg.
Orange Pekoe	Fr. 5.— Fr. 5.50,
Broken Pekoe	» 4.25 » 4.50,
Pekoe	» 3.75 » 4.—,
Pekoe Souchong	» —.— » 3.75.

China-Thee,
beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. ½ kg.
Kongou » 4.— » ½ »

Ceylon-Zimt,
echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., ½ kg. Fr. 3. —.

Vanille,
I. Qualität, 17 cm lang, 30 Cts. das Stück.
Muster kostenfrei, Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.
Carl Osswald,
Winterthur. [61
Niederlagen bei:
Joh. Stadelmann, Bedastr. 1713,
St. Fiden, St. Gallen.
Jean Zinsli, 31 Kerng., Zürich III.
Telephon 2698.

(H 788 Lz) [429
Neueste Reinigungs-Maschinen.
— Grösstes — **Versandtgeschäft** der Schweiz versendet franko, gratis **Preiscourant und Muster in Bettfedern u. Flaum, Rosshaar, Wolle, Trilch, Bettstoffe.** Lager in **Betttheilen, einzel. Matratz., fertige Betten v. 70—300 frcs.**
L. Meyer, Reiden.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—, Frauennachthemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware. Katalog umgehend franko und gratis. 363]

R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Bergmann's

Lilienmilch-Seife

von **Bergmann & Cie** (H 1272 Z)

Dresden — **ZÜRICH** — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints. Empfehlenswerteste Kinder-Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner.**

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften. [649

Damen-Loden

Muster franko. [658

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Sichere und dauernde Heilung bei

Flechten jeder Art
Hautkrankheiten
Hautausschlägen

wird durch das seit vielen Jahren **rühmlichst bekannte** Flechtenmittel von Dr. Abel erzielt. Das Heilmittel, bestehend aus einem Thee, der das Blut von sämtlichen Unreinheiten befreit, und einer Salbe, welche binnen kurzem die Hautausschläge vollständig und dauernd beseitigt, ist frei von allen metallischen und narkotischen Giften, wie solche in vielen Fällen angewendet werden.

Es ist darum **vollständig unschädlich, leicht anwendbar und nicht berufstörend.**

Preis **franko** per Nachnahme **Fr. 3.75.** Zu beziehen durch [106

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Das Fleisch-Pepton
der Compagnie Liebig,
für Magenleidende ein diätetisches
Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges,
wird nach **Prof. Dr. Kemmerichs** Methode hergestellt
unter steter Kontrolle der Herren
Prof. Dr. M. von Pettenkofer u. **Prof. Dr. Carl von Voit,** München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für die Schweiz: **Aldinger-Weber & Cie., St. Gallen, Leonhard Bernoulli, Basel, Bürke & Albrecht, Zürich.**

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatessgeschäften. (H 14 X) [50

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron".

General-Depot für die Schweiz [276

Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Rationelle Ernährung
durch Jul. Hensels
Hygieinisch. Cacao und Chokoladen
mit Zusatz von Nährstoffen,

ausgezeichnet durch vorzügl. Geschmack, Leichtverdaulichkeit, Wohlbekömmlichkeit, hervorr. Nährkraft und Förderung einer gesunden Blutbildung.

Hygiein. Cacao in 1/1, 1/2 und 1/4 Pfund-Packung Fr. 4.— pr. Pfund.
Hygiein. Chokolade Nr. 1 Fr. 3. —, Nr. 2 Fr. 2.50 per Pfund.

Broschüre über rationelle Ernährung mit ausführlicher Begründung der Vorteile dieser Fabrikation allen anderen gegenüber wird gratis versandt. (H1429Q) [447

Alleinberechtigte Fabrikanten: **Knape & Würk, Leipzig.**
Generaldepot für die Schweiz: Carl Pfaltz, Basel.
Probesendungen per Post, billigst.

Bei **Hautkrankheiten, Ausschlägen**

jeder Art haben sich die **Dr. med. Smid**schen **Flechtenmittel,** bestehend aus Salbe Nr. 1 und 2 und Blutreinigungspillen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei **nässenden Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knötchen, Fussgeschwüren, Salzfluss, Wundsein, Wunden, Hautunreinigkeiten** etc. — Salbe Nr. 2 bei **trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrind** etc. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutreinigungspillen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1 Paket, enthaltend 1 Topf Salbe u. 1 Schachtel Blutreinigungspillen, kostet Fr. 3.75.

Kropf, Halsanschwellung

mit **Atembeschwerden, Drüsenanschwellungen** werden selbst in hartnäckigen Fällen durch das bewährte **Dr. med. Smid**sche **Universal-Kropfmittel** beseitigt. Preis Fr. 2. 50.

Dr. med. **Smids Enthaarungsmittel**

beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu anderen Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis inkl. 1 Büchse kosmet. Poudre Fr. 3. 50.

Dr. med. **Smids Gehöröl**

ist bei **Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen** und **Rauschen** in den Ohren, **Ohrenkatarrh, Ohrenentzündung, Ohrenfluss, Ohrenstechen, Beissen** und **Jucken** in den Ohren, **Ohrenkrampf,** verhärtetem **Ohrenschmalz** etc. von unübertroffener Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4. —. [736

Zeugnisse: Sennenberg-Wald, Gibschwil, den 20. September 1893. Wollen Sie mir umgehend wieder **Dr. Smids Flechtenmittel Nr. 1** zuschicken, denn wir haben schon über 18 Jahre gearztet, und diese Salbe Nr. 1 samt Pillen macht gute Fortschritte. B. J., Landwirt. Vogelsang b. Turgi, den 28. August 1893. Ersuche Sie mit umgehender Post und per Nachnahme zu senden: **1 Flechtenmittel Nr. 2 von Dr. med. Smid.** Dieses Mittel hat mir während kurzer Zeit gute Dienste geleistet. E. A. Eschenmosen, den 3. Dez. 1893. Da ich seit 14 Tagen **Ihr Dr. Smids Universal-Kropfmittel** gebrauche und **Besserung spüre,** so ersuche Sie, mir noch 2 Fläschchen zu schicken. Frau H. J. Bautigenthal b. Bolligen, den 19. Nov. 1893. Seid doch so gut und schicket mir auf Nachnahme noch ein 2tes **Dr. Smids Universal-Kropfmittel,** wie das erste gewesen ist. Ich habe es für **gut gefunden,** aber gleichwohl muss ich noch mehr gebrauchen. R. N. Altstätten, den 6. August 1893. Ersuche Sie höfl., mir **Dr. Smids Enthaarungsmittel** zur Beseitigung von Barthaaren für ein Frauenzimmer auf Nachnahme zu senden. **Das Ohrenöl von Dr. Smid, das Sie mir gesandt haben, ist sehr gut.** E. J. Werthenstein, den 29. Oktober 1893. Im Auftrag von meinem Vater berichte ich Sie daher, um uns noch ein Fläschchen von **Dr. Smids Gehöröl** zu senden. Das letzte wirkte vortrefflich. St. J.

Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheker, **Steckborn. Depots:** **St. Gallen:** Apoth. C. F. Hausmann; C. F. Ludin, Löwenapotheke; Apoth. H. Jenny, z. Rotstein; **Herisau:** Apoth. H. Hörler; Apoth. Arnold Lobeck; **Rorschach:** Apoth. J. C. Rothenhäusler; **Zürich:** Apoth A. O. Werdmüller; **Aussersihl:** Apoth. L. Baumann; Apoth. Probst z. Floraapotheke, Badenerstr. 85; **Basel:** Alfr. Schmidt, Greifenapotheke; Hubersche Apotheke bei d. alt. Rheinbr.; Th. Bühler, Hagenbachsche Apotheke; Th. Lappe, Fischmarktsapotheke.

Pensionnat de demoiselles.

Madame **Voumard** reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de **Neuchâtel.** Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past. et Prof. **Quartier-la-Tente, St. Blaise.** Adr. Mme Veuve **Voumard** à la **Coudre** près **Neuchâtel.** (H 6433 N) [674

Hausverdienst

für Frauen und Töchter.

Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen **Original „Lamb"-Strickmaschinen.** Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht.

641] Die Vertreterin: (H 3120 Z)

Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik

(H 2457 aQ) 29 Freiestrasse 29

„Zum Ehrenfels"

Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.

Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), **Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen** werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627

Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.

Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Lugano-Paradiso **Institut Grassi** (Svizzera)

Komplette u. regelmässige elem., technische, handelswissenschaftl., Gymn. und Liceal-Kurse. Prächtige Lage in der **antiken Villa Fè,** jetzt Eigentum des Institutes. Empfohlen für **Sprachen** und **Handel. Vorbereitung auf das Polytechnikum und die Universität.** Auf Wunsch Programme. (H 1361 O) [549

Prof. Luigi Grassi & Dr. Bernasconi, Direktoren.

Grossartigen Erfolg!!

hat **Okics Wörishofener Tormentill-Seife** vermöge ihrer Herstellung aus dem Extrakt der **berühmten Heilpflanze „Tormentille"** (Blutwurz), wodurch sie den **Teint** auffallend **zart, frisch** und **belebend** macht. Ganz besonders wird sie von ärztlichen Autoritäten auch als **Heilseife** empfohlen bei spröder, aufgesprungener Haut, als auch bei verschiedenen Hautkrankheiten. Das **Attest des Kantonschemikers von Basel-Stadt** bezeichnet dieselbe, auf Grund der chem. Analyse, als eine wirklich **gute Toilettenseife** von **keinerlei** schädlichen Bestandteilen. **Preis 60 Cts. per Stück.**

Zu beziehen in allen grösseren Orten.

Generaldepot für die ganze Schweiz:

H 2248Q **F. Reinger-Bruder, Basel.** [616

Möbelfabrik Zehnle, Bussinger & Cie.

Basel Kanonengasse 11 Basel

offeriert auf das Solideste gearbeitete stilvolle Möbel eigener Fabrik. Komplette Häuser- und Wohnungsausstattungen für Private und Hotels. Grösstes Magazinlager in Zimmereinrichtungen und Einzelmöbeln vom Einfachsten bis zum Reichsten in allen Stilen und Holzarten. Polstermöbel, Vorhänge etc. Feine Bauarbeit, Zimmertäfer, Plafond. Dekorations-, Skulptur- und Zeichnen-Atelier. Billigste Preise. Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten. Dauernde Garantie. (H 2453 Q) [625

[623 **Wegen Lokalwechsel** mit **50 %** Rabatt.

alle aus früheren Saisons fertigen **Kostüme** (Jupons und Jaquettes) Damenmäntel etc.

Jordan & Cie., Zürich, Lintheschergasse 23.

Uhren und Uhrketten

in reicher Auswahl. [657

Stets eingehende Neuheiten.

G. Scherraus, Uhrmacher,

Neugasse 16 und Linsebühlstrasse 39.

Sorgfältige Ausführung aller Reparaturen.

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rauhe Holzgegenstände

zum Brennen und Malen in feinster Ausführung

empfehlen [567

Hunziker & Co., Aarau.

Preiscourant franko.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!

Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische

engl. tailor made Costüme

Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.

Jordan & Cie., Linteschergasse 23, Zürich.

Specialität: **Loden und Cheviots.**

Muster-Depots in St. Gallen: **Frau Witwe Christ,** Florastrasse 7, und **Frau Gehrold,** Robes, Marktgasse. (622

Gesucht:

ein zuverlässiges

Kindsmädchen

nicht unter 20 Jahre alt, für 3 Kinder. Bei Zufriedenheit Jahresstelle.

Offerten unter Chiffre X 734 X nehmen entgegen Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine gute Familie in Neuchâtel würde eine junge **Tochter** zur Erlernung der französischen Sprache bei mässigem Pensionspreise annehmen.

Offerten unter Chiffre H 7039 N an **Haasenstein & Vogler** in **St. Gallen** zu adressieren. [730

Eine 17jährige **Tochter** aus guter Familie, welche 1 Jahr in der franz. Schweiz zugebracht hat, wünscht Stelle als Bonne oder zum Zimmerdienst. Es wird besonders auf gute Behandlung gesehen. [707

Gefl. Offert. erbittet man an die Adresse

Frau J. Bolliger-Schädelin,

Lehrerin,

Schachen 804, Aarau.

Magazine zum wilden Mann

Basel.

Fortwährender Eingang der neuesten, leichten

Sommerstoffe

in

Seide, Wolle und Baumwolle.

Muster umgehend und franko.

Junge Tochter, im Nähen, sowie in den Hausgeschäften gut bewandert, sucht Stelle für sof. als **Zimmermädchen** oder in einen Laden. Ausland bevorzugt.

Offerten unter Chiffre **A 713 B** sind an **Haasenstein & Vogler,** St. Gallen, zu adressieren.

Achtbare Familie der franz. Schweiz würde ein Mädchen der deutschen Schweiz, welches das (H 2671 C) [705

Französische

und die Haushaltungsarbeiten zu erlernen wünscht, unter günstigen Bedingungen aufnehmen. Sich unter Referenzangabe zu wenden an Hrn. **Ernst Porret,** Rue de la Demoiselle 51, **Chaux-de-fonds.**

Eine französische Tochter

die ihr Patent als Lehrerin besitzt, wünscht, um die deutsche Sprache erlernen zu können, in eine Pension, in eine Familie oder in ein Geschäft einzutreten, wo sie, zum Austausch ihrer Dienste, die Sprache erlernen könnte. Adresse: Frl. **Chapuis,** Maupas 69a, **Lausanne.** (Hc 9045 L) [727

Pension in Lausanne.

Eine Dame, die studierende Töchter in Pension hat, würde ein **Fräulein** aufnehmen, das die franz. Sprache erlernen möchte. — Höhere Töchterschulen. Wenn gewünscht, Stunden zu Hause. Familienleben. Gesunde Wohnung mit Terrasse. Preis 55 Fr. per Monat. Gute Referenzen. Adresse: Madame **Chapuis,** Maupas 69a, **Lausanne.** (Hc 9046 L) [726

614] **Kasseler** (H 2450 Q)

Hafer-Kakao.

Bester Frühtrunk und vorzüglichstes **Nährmittel** für Kinder, Magenleidende etc.

In Cartons à Fr. 1.50 in den Apotheken und Droguerien oder durch unser Engroslager:

C. GEIGER, BASEL.

Unübertroffenes Kaffeezusatzmittel in Honiggläsern oder Paketen

671] Zu haben in den Spezereihandlungen.

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Reichhaltigste

Musikalienlager und -Leihanstalt

619] Stets sorgfältig ergänzt (H 2452 Q)

Abonnements über 100,000 Nummern.

621] Offeriere franko Bestimmungsstation echten

Malaga rotgolden

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H5986X) **A. Rothacher,** Petit Lancy, **Genève.**

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

liefert schnell, prompt und billig [139

Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Pensionnat famille.

M. et Mme. **Jules Guex,** rue du Lac 23, à **Vevey** (Vaud), reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirant apprendre le français et completer leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références **M. Hauser,** conseiller fédéral, Marienstrasse 17, **Berne,** M. et Mme. **Hauser-Wiedemann, St-Gall,** M. et Mme. **Otto Alder-Bænziger, St-Gall,** Mme. **Saurer, Arbon,** Mme. **Heinrich Steinfels,** Weinbergstrasse, **Zürich.** (H 4620 L) [608

Frauenbinde „Sanitas"

Das **Reinlichste,** Einfachste und Praktischte. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlich empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand. [656 **Telephon!**

Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz

C. Fr. Hausmann, St. Gallen.

Kinderzwieback

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nährmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per ½ Kilo à Fr. 1. 20, bringt in empfehlende Erinnerung [155

Carl Frey, Conditor, **St. Gallen.**

Prompter Versand nach auswärts. **Telephon.**

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und **älteste** Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in **sämtliche Zeitungen** befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur **eines einzigen Manuskriptes bedarf** und bei umfangreichen Aufträgen **höchsten Rabatt** gewährt.

Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung **wirkliche Vorteile** zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, **kompetenten Rat** zu erteilen.